Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia: Das ist: Die gantze heilige Schrifft: Deudsch

Luther, Martin

Wittemberg, 1562

VD16 ZV 1496

Vorrede auf die II. Epistel S. Peters

urn:nbn:de:bsz:31-77595

Visual Library

Ezech. 9 Jere. 25. sich nicht/er ehre aber Gott in solchem fall. Denn es ist zeit das anfahe das gerichte an dem hause Gottes. So aber zu erst an vns / was wils fur ein ende werden mit denen/ die dem Euangelio Gottes nicht gleuben? Vnd so der Gerechte kaum Proverb. 11 erhalten wird/ wo wil der gottlose vnd sünder erscheinen? Darumb welche da leiden nach Gottes willen / die sollen jm jre Seelen befehlen / als dem trewen Schepffer in guten wercken.

V.

DJe Eltesten/so vnter euch sind/ermane ich der Mitelteste vnd zeuge der leiden/die in Christo sind/ vnd teilhafftig der herrligkeit/ die offenbaret werden sol/ weidet die herde Christi/so euch befohlen ist/vnd sehet wol zu/nicht gezwungen/sondern williglich/nicht vmb schendliches gewins willen / sondern von hertzen grund / nicht als die [a] vbers volck herrschen/sondern werdet Furbilde der herde. So werdet jr (wenn erscheinen wird der Ertzhirte) die vnuerwelckliche Krone der ehren empfahen.

DEsselbigen gleichen/ jr Jungen seid vnterthan den Eltesten. Alle sampt seid vnternander vnterthan/ vnd haltet [b] fest an der demut / Denn Gott widerJacob. 4 stehet den hoffertigen/ Aber den demütigen gibt er gnade. So demütiget euch nu vnter die gewaltige hand Gottes/ das er euch erhöhe zu seiner zeit. Alle ewre sorge werffet auff jn/ denn er sorget fur euch.

SEid nüchtern vnd wachet/ denn ewer widersacher der Teufel gehet vmb her/ wie ein brüllender Lewe/ vnd suchet/ welchen er verschlinge. Dem widerstehet feste im glauben/ Vnd wisset/ das eben dieselbigen leiden vber ewer Brüder in der welt gehen.

DEr Gott aber aller gnade/der vns beruffen hat zu seiner ewigen herrligkeit/in Christo Jhesu/derselbige wird euch/die jr eine kleine zeit leidet / volbereiten/stercken/kreffrigen/gründen. Demselbigen sey Ehre vnd macht von ewigkeit zu ewigkeit/ Amen.

DVrch ewren trewen bruder Siluanum (als ich achte) hab ich euch ein wenig geschrieben/zu ermanen vnd zu bezeugen/ das das die rechte gnade Gottes ist/ darinnen jr stehet. Es grüssen euch die sampt euch ausserwelet sind zu Babylonia/ vnd mein son Marcus. Grüsset euch vnternander mit dem kus der liebe. Friede sey mit allen/ die in Christo Jhesu sind/ Amen.

[a] Vbers volck) Cleros heisst ein Los/ oder auch ein Teil/ so einem jglichen durchs Los zugeteilet wird. Also heisst hie Petrus das Pfarrvolck/ oder Kirchspiel ein Los/ das ist ein Teil / das seinem Pfarherr befohlen ist.

[b] Fest) Das die Demut gegen einander verknüpfft vñ in ein ander gestochten sey/ das sie der Teufel mit keiner list noch krafft trennen möge.

Vorrede auff die II. Epistel S. Peters.

DJese Epistel ist wider die geschrieben/ so da meinen/der Christliche glaube möge on werck sein. Darumb ermanet er sie/ Das sie durch gute werck sich prüfen/ vnd des glaubens gewis werden / Gleich wie man an den früchten die Bewme erkennet.

Vnd fehet darnach an/wider die Menschenlere das Euangelium zu preisen/ das man dasselbige allem solle hören/vnd keine Menschenlere. Denn als er spricht/ es ist noch nie kein Prophecey von Menschen willen geschehen.

DArumb warnet er am ij. Cap. fur den falschen Lerern zukünfftig/ die mit wercken vmbgehen/ vnd dadurch Christum verleugnen. Vnd drewet denselbigen hart/ mit dreien grewlichen Exempeln/ vnd malet sie so eben abe/ mit jrem geitz/ hohmut/ freuel / hurerey/ heucheley / das mans greiffen mus/ das er den heutigen geistlichen Stand meine/ der alle Welt mit seinem geitz verschlungen/ vnd ein frey fleischlich/ weltlich leben freuelich füret.

JM iij. Zeiget er/ das der Jüngste tag bald komen werde/ vnd obs fur den Menschen tausent jar dünckete sein / ists doch fur Gott als ein tag. Vnd beschreibt wie es zugehen werde am Jüngsten tage/ das alles mit Fewr verzeret werden sol. Er weissaget aber auch / das zurselbigen zeit die Leute gantz spöttisch sein/ vnd nichts vom glauben halten werden/ wie die Epicurer.

SVmma/ Das j. Cap. zeiget/ wie die Christenheit stehen solt/ zur zeit des reinen Euangelij. Das ij. Cap. zeiget/ wie sie zur zeit des Bapsts vnd Menschenlere stehen werde. Das iij. wie hernach die Leute beide Euangelium vnd alle Lere verachten/ vnd nichts gleuben werden/ Vnd das gehet jtzt in vollem schwang/ bis Christus kome.

DJe